

Die surfende Oma - Erste Computerkurse von Schülern für Senioren

Die Münchner Bildungsinitiative Netzr@ife startete erneut im Rahmen eines Pilotprojektes mit einem Computerkurs von Schülern für Senioren in München. Dieser wird von den Schülern der Sabel Realschule für das Alten- und Service-Zentrum (ASZ) Laim angeboten.



Foto: ask and act

06.07.2010 München (UD/pm) - Die Vorbereitung der Jugendlichen auf ihre Aufgaben als Schulungsleiter erfolgte unter Anleitung von Medienpädagogen aus dem Café Netzwerk, einem Computercafé für Kinder und Jugendliche in München. In diesem Zusammenhang erwarben die Schüler den so genannten „Net-comp@ss“. Dieser bescheinigt die Fähigkeit zum kompetenten Umgang mit dem Computer und dem Internet. Parallel zum Net-comp@ss absolvierten die Schüler ein Sozialkompetenztraining, das didaktische Komponenten enthält und sie befähigt selbstständig zu lehren. Als Schulungsorte

werden die IT Räume der beteiligten Schulen genutzt. Durch eine max. 1:2 Betreuung kann individuell auf den Kenntnisstand und die Bedürfnisse der Kursteilnehmer Rücksicht genommen werden. Im Anschluss an die Kurse stehen den Senioren in den beteiligten Alten- und Service-Zentren jeweils zwei durch die Initiative bereit gestellte Computerarbeitsplätze bzw. Laptops zur weiteren Nutzung zu Verfügung. Auf Wunsch können die Senioren auch nach Abschluss der Kurse auf die Unterstützung der Schüler zurückgreifen, die für ihr ehrenamtliches Engagement verschiedene Zertifikate erwerben können.

Durch die Kooperation von verschiedenen Institutionen (Schulen, Alten- und Service-Zentren, Jugendfreizeitstätten, Unternehmen) mit engagierten Personen (Schüler, Lehrer, Medienpädagogen, Senioren, Freiwilligen aus den Unternehmen) wird eine Plattform für generationenübergreifendes Arbeiten und Lernen geschaffen. Der Zugang zur virtuellen Welt soll älteren Mitmenschen durch die Initiative „Netzr@ife“ ermöglicht und erleichtert werden. Im Gegenzug sollen junge Menschen neben der virtuellen Welt, in der sie sich meist gekonnt bewegen, lernen, auch in der realen Welt sicher auftreten zu können. Hier hilft der Dialog mit der älteren Generation eine frühzeitige Vorbereitung auf die Berufswelt durch den Erwerb zusätzlicher Sozialkompetenz und empathischen Verhaltens zu fördern. Schüler Philipp, 9. Klasse der Sabel Realschule, freut sich auf die nächste Seniorenschulung mit seiner Rolle als Lehrer: „Meistens sagt „Meine“ (=Seniorin, die Philipp schult), dass sie es nicht kann und dann kann sie es plötzlich doch!“.

Über die Initiative: Netzr@ife wurde im Winter 2009/2010 von der Agentur askandact ?! und Nokia Siemens Networks unter der Schirmherrschaft von Lydia Sommer (Geschäftsführerin Nokia Siemens Networks) ins Leben gerufen. Neben den genannten Unternehmen wird die Initiative auch von der Unternehmensberatung Accenture und dem Café Netzwerk unterstützt. Weitere Partner sind die Bürgerstiftung München, das Pädagogische Institut München, sowie die Initiative „Internet erfahren“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie.